P R E S S E T E X T

Die Band „RhammeR“ wurde 2010 gegründet, jedoch trennte man sich in dieser Besetzung nach einiger Zeit, um in anderen Bands auf die Bühne zu gehen. Gitarrist und Sänger YoGy war mit Unterbrechung bis 2014 Mitglied der Hamburger Rockgruppe „5th Avenue“, die als eine der ersten Bands 1990 beim Wacken Open Air auftraten. Nach der Auflösung von „5th Avenue“ arbeitete YoGy an seinen Soloprojekten und spielte mit diversen Musikern in eigenen Bands sowie als Gastmusiker. 2010 erschien seine Soloalbum FLYING WITH THE JELLYFISH. In den folgenden Jahren kamen drei weitere Alben hinzu. Trotz des Comeback von „5th Avenue“ im Jahre 2012, entschloss er sich sein Soloprojekt nicht aufzugeben.
2015 beendete er die Aufnahmen für das letzte Album „Little Wonder“. Für das abschließende Mastering der CD lernte er den Tonmeister Stephan Weise kennen. Und irgendwann spielte man auf der Akustikgitarre und sang dazu – unbestätigten Angaben zur Folge, soll auch Alkohol hier eine nicht unwesentliche Rolle gespielt haben. Stephan Weise sang in jüngeren Jahren in diversen Bands und beendete seine Musikerkarriere aus persönlichen Gründen. Kurzerhand wurde jedoch gemeinsam verabredet, das Projekt „YoGy & the Bears“ zu gründen, um die Songs der Soloalben auf die Bühne zu bringen. Bei der Überlegung wer noch in diese Band kommen könnte kam schnell wieder der Gedanke an Volker Witte, welcher in der Band „Bad Influences“ an den Drums den Takt angab und bereits 2010 zu den Bandmitgliedern gehörte. Trotz längerer Suche bei Facebook und auf Bandportalen nach einem geeigneten Bassisten, konnte YoGy sich für keinen der Bewerber entscheiden. Im Dezember 2015 fragte er schließlich bei Bassist B-J an, der bereits bei etlichen Auftritten seiner Bands „Baer“ und „Phase out Model“ von Stephan Weise gemischt wurde. Also traf man sich spontan zu einer gemeinsamen Probe und stellte fest, dass die Chemie zwischen allen stimmte. Vier ziemlich durchgeknallte Typen, die neben dem festen Willen, das Publikum zu rocken, auch ein gepflegtes Bier nicht warm werden lassen. Fazit aus der ersten Probe war, hier kein Projekt zu machen, sondern eine Band wieder aufleben zu lassen. So entstand „RhammeR“ – zum zweiten Mal. Die Songs sind bisher eine bunte Mischung aus den vier Soloalben von YoGy. Stilistisch kann die Band unter dem weiten Oberbegriff „Rock“ kategorisiert werden. Einflüsse aus dem Metal, dem Rock der 80er aber auch akustische Songs findet man, in einem reichhaltigen Repertoire. Ab November 2016 wird RhammeR eine „Studiopause“ einlegen und ihre neue CD erstellen.